

Anlage 1

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

1. Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Biozidproduktes

AmeisenLOS
Raid Ameisen-Köder
Loxiran AmeisenKöderdose
Ameisen-Frei Köder

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Adresse des Zulassungsinhabers	W. NEUDORFF GMBH KG
	An der Mühle 3 31860 Emmerthal Deutschland
Zulassungsnummer	AT-0010144-0000
Suffix zur Zulassungsnummer	AT-0010144-0000
Datum der Zulassung	15. April 2019
Ablauf der Zulassung	01. November 2024

1.3. Hersteller des Biozidproduktes

Name des Herstellers	W. NEUDORFF GMBH KG
Adresse des Herstellers	An der Mühle 3 31860 Emmerthal Deutschland
Standort der Produktionsstätte	An der Mühle 3 31860 Emmerthal Deutschland

1.4. Hersteller des Wirkstoffes

Wirkstoff	Spinosad
-----------	----------

Name des Herstellers	Dow AgroSciences L.L.C
Adresse des Herstellers	CPC 2 Capital Par, Fulbourn, CB21 5XE Cambridge Vereinigtes Königreich
Standort der Produktionsstätte	305 N Huron Ave 48441 Harbor Beach, Michigan Vereinigte Staaten

2. Produktzusammensetzung und Formulierung

2.1. Qualitative und quantitative Informationen über die Zusammensetzung des Biozidproduktes

Wirkstoff

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt in %
Spinosad	Spinosad eine Mischung von 50-95 % spinosyn A und 5-50 % spinosyn D.	Wirkstoff	168316-95-8	434-300-1	0,0166
Zitronensäure	2-Hydroxypropan-1,2,3-tricarbonsäure	nicht wirksamer Stoff	77-92-9	201-06-1	0,5
C(M)IT/MIT	5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	nicht wirksamer Stoff	C(M)IT 26172-55-4 Mischung 55965-84-9	---	0,002

Die genaue Zusammensetzung ist der Behörde bekannt.

2.2. Art der Formulierung

RB – Anwendungsfertiger Köder

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Einstufung

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie:	---
---------------------------------------	-----

Kennzeichnung

Piktogramm:	
Signalwort:	---
Gefahrenhinweise:	EUH208 Enthält eine Mischung aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sicherheitshinweise:	---

4. Zugelassene Anwendungen

4.1. Beschreibung der Verwendung

Anwendung Nr. 1: Gebrauchsfertige Formulierung gegen Ameisen

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Gebrauchsfertige Formulierung gegen Ameisen, die zur Anwendung für die Innen- und Außenanwendung in Wohnhäusern und angrenzenden Bereichen wie Balkonen und Terrassen bestimmt ist.
Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen)	Schwarze Wegameise (<i>Lasius niger</i>) Adulte
Anwendungsbereich	Innen- und Außenanwendung in Wohnhäusern und angrenzenden Bereichen wie Balkonen und Terrassen bestimmt.
Anwendungsmethode	Anwendungsfertige Köderdose
Aufwandsmenge und -häufigkeit	Zur Kontrolle von Ameisen ist eine gebrauchsfertige Metallköderdose zu verwenden. Die Köderdosen werden in der Nähe von Ameisennestern oder direkt auf Ameisenstraßen platziert. Maximal 2 Köderdosen je Ausbringungsort im Innenbereich, auf Balkonen und Terrassen sind zu verwenden. Bei Bedarf sind diese nach 4 Wochen zu ersetzen.
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandsmenge: 2 Köderdosen Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Bei Bedarf

Anwenderkategorie	Nicht-berufsmäßiger Verwender Berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgröße und Verpackungsmaterial	Gebrauchsfertige Dose aus Aluminium (70 x 73 x 20,5 mm), die ein Kissen mit 10 ml der Formulierung enthält.

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

keine

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

keine

4.1.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

keine

4.1.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

keine

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

keine

5. ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG

5.1. Anwendungsbestimmungen

Zur Kontrolle von Ameisen ist eine gebrauchsfertige Metallköderdose zu verwenden. Die Köderdosen werden in der Nähe von Ameisennestern oder direkt auf Ameisenstraßen platziert. Maximal 2 Köderdosen je Ausbringungsort im Innenbereich, auf Balkonen und Terrassen sind zu verwenden. Bei Bedarf sind diese nach 4 Wochen zu ersetzen.

Das Biozidprodukt enthält als Wirkstoff 0,168 g/l Spinosad. Es ist unverdünnt anzuwenden, indem die Metall Dosen mit dem Produkt in der Nähe von Ameisennestern aufgestellt werden. Es sollten pro Aufstellort/Terrasse, Balkon oder Wohnraum max. 2 Köderdosen mit 10 ml unverdünntem Produkt aufgestellt werden; das entspricht 0,00168 g Spinosad (pro Dose) .

Den perforierten Bereich an der Seite der Köderdose vorsichtig mit einem spitzen Gegenstand (Schere, Schraubenzieher etc.) eindrücken, um für die Ameisen den Zugang zum Köder zu ermöglichen. Die Köderdose in der Nähe des Ameisennestes, auf Laufwegen, in Ecken, in der Nähe von Fußleisten, unter Abflüssen oder in einem Schrank aufstellen.

Für maximale Wirksamkeit die Köder regelmäßig prüfen und wenn nötig jeden Monat durch

eine neue Köderdose ersetzen, max. 2 Köderdosen pro Aufstellort/Terrasse, Balkon oder Wohnraum. Bei Bedarf sind diese nach 4 Wochen zu ersetzen

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Verwender müssen die Hinweise des Etiketts und des Merkblattes bezüglich der Handhabung, Lagerung und Exposition befolgen.

Nicht auf Flächen und Utensilien auslegen, die mit Nahrungsmitteln in Berührung kommen könnten, jegliche Kontaminierung von Nahrungs- und Futtermitteln ist zu vermeiden.

Den Zugang durch Kinder, Haustiere und Nichtzielorganismen vermeiden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Mögliche direkte oder indirekte Beeinträchtigung:

keine

Anweisungen für Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Bei Unwohlsein sofort ärztlichen Rat einholen (Sicherheitsdatenblatt vorzeigen, wenn möglich).

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung wechseln und vor dem erneuten Tragen waschen.

Nach Augenkontakt: Kontaktlinsen entfernen. Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Arzt konsultieren.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen und nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächengewässer/Grundwasser gelangen lassen.

5.4. Angaben zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

Nicht benötigte Produktreste und verunreinigtes Material der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

Die geprüfte Lagerstabilität beträgt 3 Jahre

6. Sonstige Informationen
